

Niederschrift Nr. 2/2012

über die Sitzung des Kinder-, Jugend-, Schul- und Sozialausschusses der Gemeindevertretung Wankendorf am 17. April 2012 in „Schlüter´s Gasthof“ in Wankendorf.

Beginn: 19.40 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Aufgrund der Einladung des Vorsitzenden, Herrn Friedhelm Weber, vom 04.04.2012 sind zu dieser Sitzung erschienen:

Kinder-, Jugend-, Schul-
und Sozialausschuss:

Vorsitzender Friedhelm Weber
Sabine Friedel
Marion Tietgen
Paul Walter für Tim Wacker

Gemeindevertretung:

Bürgermeisterin Silke Roßmann

Entschuldigt fehlen:

Tim Wacker
Andrea Loose
Alexander Voß

Unentschuldigt fehlt:

Marion Gurlit

Amt Bokhorst-Wankendorf:

Janine Seidel
Michael Willers (ab 20.35 Uhr)

Als Gast:

Frau Elfriede Kunstmann (Waniko)

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Protokoll Nr. 1/2012 vom 07.02.2012
4. Mitteilungen
5. Anfragen
6. Einwohnerfragezeit
7. Sachstand zur Schaffung von Krippenplätzen
 - Ergebnis Beratungsgruppe
 - Vertragsentwurf
8. Cillis Hütte
 - Ergebnis der Begehung

in nichtöffentlicher Sitzung

9. Anfragen und Mitteilungen
10. Schulangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Weber eröffnet die Sitzung um 19.40 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung

Protokoll Nr. 1/2012 vom 07.02.2012

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht vorgetragen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung

Mitteilungen

4.1. Frau Roßmann berichtet über die am 24.03.2012 stattgefundene Dorfreinigungsaktion, an der insgesamt leider wieder nur ca. 40 Personen teilgenommen haben. Ihr besonderer Dank geht an die Teilnehmer der Jugendfeuerwehr und der Pfadfinder sowie an die Pastorin und ihrer Familie. Weitere Hilfe kam von der Landjugend, dem Gesangverein, dem CDU-Ortsverein und den Gemeindevertretern Jürgen Kleinfeldt und Paul Walter.

4.2. Frau Roßmann informiert über den aktuellen Stand der Planung des Dorffestes am 02.06.2012. Neu wird dieses Jahr ein Open Air Gottesdienst sein und auch die Königsproklamation des Schützenvereins wird draußen stattfinden. Es wird erneut keine Tombola, sondern einen Wettbewerb für Kinder und Jugendliche mit Preisen und Königswürden geben.

Auf Vorschlag von Herrn Mirko Witt von der Verwaltung wird eine weitere Erneuerung ein Wettbewerb für Erwachsene sein, in dem Fragen über die Vereine und Verbände der Gemeinde Wankendorf beantwortet werden müssen. Dabei sollen drei Preise ausgelobt werden und die Auswertung dieses Wettbewerbes erfolgt durch Mitarbeiter der Verwaltung.

Für die musikalische Unterhaltung wird DJ Marco aus Wankendorf und die Livecoverband „Wilderer Pack“ aus Schönböken sorgen.

4.3. Frau Roßmann berichtet, dass die Gemeinde Wankendorf bereits seit 20 Jahren die Ferienpassaktion anbietet, die Angebote von den Vereinen und Verbänden aber leider immer weniger werden.

4.4. Frau Roßmann teilt mit, dass die Wohnung im „Alten Bahnhof“ wieder vermietet ist und die Heizungsanlage aber größere Probleme bereitet. Betroffen hiervon sind vor allem die unteren Räume der Vereine, die obere Wohnung hat eine gesonderte Heizung. Um die Reparatur kümmert sich bereits die Verwaltung.

Weitere Mitteilungen von Frau Roßmann:

- Die Homepage der Gemeinde Wankendorf hat wöchentlich ca. 100 Besucher.
- Am 23.04.2012 findet die Veranstaltung „Wer kommt, wenn´s brennt – die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr“ im Selenter Hof in Selent statt. Referent wird der stellv. Kreiswehrführer Olaf Meier-Lürsdorf sein.

- Nach Inkrafttreten der neuen Amtsordnung am 13.04.2012 müssen alle Ausschüsse öffentlich tagen, dies betrifft somit auch schon die nächste Hauptausschusssitzung Amt am 24.04.2012.

Hinweis der Verwaltung: Zu dieser Sitzung wurde bereits öffentlich eingeladen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung

Anfragen

Bereits unter dem Punkt Mitteilungen hat Frau Friedel angemerkt, dass in der Sitzung am 10.05.2011 darum gebeten wurde, die Ferienpassaktion ab dem Jahr 2012 auch in diesem Ausschuss zu behandeln. Da dies nicht geschehen ist und die „Ausschreibung“ bereits beendet ist, bittet sie nochmals, dies zukünftig zu beachten.

Darüber hinaus ist sie der Meinung, dass die schwache Beteiligung der Vereine und Verbände evtl. daran liegen könnte, dass in der Vergangenheit beschlossen wurde, dass nur eine „größere“ Fahrt (z.B. Busausflug in einen Freizeitpark o.ä.) während der Ferienpassaktion stattfinden soll. Viele haben sich vielleicht davon abschrecken lassen und somit kein Angebot eingereicht. Diese Entscheidung sollte zukünftig vom Ferienpass-Gremium nochmal überdacht werden.

Ferner lobt Frau Friedel die neue Amtshomepage. Sie bittet jedoch darum, dass in dem Bereich Schule der Kleine-Anna-Kreis mit aufgenommen wird.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung

Einwohnerfragezeit

Frau Elfriede Kunstmann teilt mit, dass der Verein Waniko eine „Fotorallye“ als Ferienpassaktion anbieten möchte. Sie wurde diesbezüglich an Frau Berlin-Tietgen von der Amtsverwaltung verwiesen.

Darüber hinaus berichtet Frau Kunstmann über die defekte Heizung im Bahnhofsgebäude.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung

Sachstand zur Schaffung von Krippenplätzen

- Ergebnis Beratungsgruppe

Frau Roßmann erläutert kurz die Ergebnisse der Sitzung der Verhandlungskommission am 15.03.2012. Die genauen Einzelheiten ergeben sich aus dem Vermerk von Frau Rautenberg, der bereits als Anlage mit der Einladung verschickt worden ist. Es wurde von 10 von 11 Vertretern ein gemeinsamer Bau einer Krippe mit 20 Plätzen befürwortet, wobei das alte Schulgebäude abgerissen und an diesem Standort die neue Krippe errichtet werden soll.

Warum nunmehr trotz dieses eindeutigen Votums ein weiterer Vorschlag zum Umbau und Nutzung des F-Traktes in der Schule eingereicht wurde, kann nicht nachvollzogen werden. Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass eine Nutzung des F-Traktes für die Kinderrippe aus verschiedenen Gründen nicht in Frage kommt.

Der Vermerk von Herrn Willers vom 12.04.2012 (der bis auf Herrn Weber nicht allen Ausschusmitgliedern vorlag und demnach erst vor Sitzungsbeginn kopiert und verteilt wurde) wird somit nur zur Kenntnis genommen.

Die weitere Beratung erfolgt dann zunächst in der Verhandlungskommission, welche am 19.04.2012 den nächsten Sitzungstermin hat.

- Vertragsentwurf

Frau Roßmann bittet die Verwaltung um Klärung, um was für Grundstückskosten es sich im § 4 „Beteiligung an den Investitionskosten“ genau handelt und in welcher Höhe diese anfallen werden.

Darüber hinaus soll im § 8 „Geltungsdauer, Kündigung“ die Vertragsdauer an die Bindungsdauer der Förderung von 15 Jahren auf 25 Jahren angeglichen und angepasst werden.

Nach Prüfung und Anpassung dieser beiden Anmerkungen bzw. Änderungen soll von der Verwaltung ein neuer Vertragsentwurf vorgelegt werden.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung

Cillis Hütte

- Ergebnis der Begehung

Herr Walter berichtet über die Begutachtungen von Cillis Hütte und teilt mit, dass die Trägerbalken total verrotten sind und auch in die Dachträgerkonstruktion massiv vom Holzwurm befallen ist. Eine wirtschaftliche Instandsetzung ist aufgrund mangelnder Tragfähigkeit nicht mehr machbar.

Der Ausschuss empfiehlt daher der Gemeindevertretung einstimmig den Abriss von Cillis Hütte. Zuvor sollen jedoch professionelle Fotos für das Heimatmuseum gemacht werden. Nach dem Abriss soll an der Stelle, wo Cillis Hütte stand, ein witterungsbeständiger, nicht verschließbarer Schaukasten aufgestellt werden, der von allen Kindern und Jugendlichen, Vereinen und Verbänden und auch Senioren für Informationen und Mitteilungen genutzt werden kann. Dieser soll optisch an dem gegenüberliegenden Schaukasten der Kirche angepasst werden.

Bei der Vergabe des Fotoauftrages sollte auch das „alte Schulgebäude“ mit einbezogen werden. Auch hier sind Fotos vor dem Abriss wünschenswert, die dann auch im Heimatmuseum ausgestellt werden können.

Die Verwaltung wird ergänzend dazu gebeten, einen „freien Zugang“ zur Homepage der Gemeinde Wankendorf zu prüfen (z.B. über einen Button „Mitteilungen“ oder „Veranstaltungen“), in dem die Kinder und Jugendliche und die Vereine und Verbände selbst für Veranstaltungen o.ä. werben können. Dabei soll bedacht werden, dass alte Einträge regelmäßig gelöscht werden.

An dieser Stelle schließt Herr Weber um 20.50 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil. Nach einer kurzen Pause wird um 20.55 Uhr im nichtöffentlichen Sitzungsteil wie folgt fortgefahren.

Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

Zu Punkt 9 der Tagesordnung

Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 10 der Tagesordnung

Schulangelegenheiten

Zu Punkt 11 der Tagesordnung

Grundstücksangelegenheiten

Herr Weber schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

.....
(Janine Seidel)

.....
(Friedhelm Weber)